Veli sichert sich Investment: KI-Lösung verwandelt Haushalte für Senioren mithilfe von Strom- und Wasserverbrauchsdaten in aktive Beschützer

Veli hat sich zum Ziel gesetzt, jedem Menschen ein möglichst langes, sorgenfreies Leben im eigenen Zuhause zu ermöglichen. Dazu hat das Start-up aus Kassel und München eine Künstliche Intelligenz entwickelt, die anhand der Strom- und Wasserverbräuche eines Haushalts Notsituationen erkennt und automatische Hilfestellungen organisiert. Nun hat das Team erfolgreich eine Finanzierungsrunde abgeschlossen und sich 800.000 € von der BMH Beteiligungs-Managementgesellschaft Hessen mbH und renommierten Business Angels gesichert.

In Deutschland leben bereits 6 Millionen ältere Menschen allein und sind im Notfall auf externe Unterstützung angewiesen. Bisherige Notruflösungen bieten oft nur begrenzten Schutz, da sie kontinuierlich getragen werden müssen oder zusätzlichen Sensoren im Wohnraum erfordern. Gründer Tim Weiß hat in seiner eigenen Familie erfahren, wie entscheidend eine zuverlässige Lösung ist: "Als meine Großmutter einmal gestürzt ist, trug sie ihren Notrufknopf nicht. Daher konnte sie nicht selbst Alarm schlagen und wurde zu spät gefunden."

Hier setzt Veli an und hat eine KI-gestützte Lösung entwickelt, die den Haushalt selbst zum Beschützer macht. Die cloudbasierte Technologie analysiert die Daten der vorhandenen Stromzähler und Wasserzähler im Haushalt und lernt so den typischen Tagesablauf an. Sobald Veli Notfälle oder Unterstützungsbedarf durch Abweichungen im Tagesablauf erkennt, werden Angehörige, Pflegekräfte oder Notrufzentralen benachrichtigt. Durch den Smart-Meter-Rollout und die schon zum Standard gewordenen digitalen Wasserzähler kommt die notwendige Technik ohnehin in jeden Haushalt, sodass Veli ohne zusätzliche Sensorik im Wohnraum oder Anpassung des Alltags auskommt.

Veli wurde 2023 von Dr. Jan-Peter Seevers, Maximilian Schnettler und Tim Weiß aus der Universität Kassel heraus gegründet. Die drei Gründer setzen ihre langjährige Expertise aus der Energiedatenanalyse und der Entwicklung innovativer KI-Lösungen nun zur Verbesserung der Pflegesituation ein. Das Unternehmen hat bereits im letzten Jahr seine smarte Hausnotruf-Lösung erfolgreich auf dem Markt platziert und kooperiert mit Partnern wie dem Deutschen Roten Kreuz, um seine Technologie nahtlos in bestehende Betreuungsprozesse zu integrieren.

Dank der neuen Finanzierung kann das Team vergrößert und die Expansion im Bereich des Service- und betreuten Wohnens weiter ausgebaut werden. Neben der BMH haben sich erfahrene Business Angels, u.a. aus den Bereichen Pflege und Messinfrastruktur an dem Start-up beteiligt. Investoren wie Martina Pfeifer, Olav Sehlbach und Matthias Sandrock bringen wertvolle Expertise ein, um das Wachstum von Veli strategisch zu unterstützen.

"Das Investment ermöglicht es uns, Veli in noch mehr Einrichtungen zu platzieren und unser Produktportfolio zu erweitern, sodass Pflegepersonal und Angehörige spürbar entlastet werden", erklärt Dr. Jan-Peter Seevers, CEO und Geschäftsführer der Veli GmbH. "Wir verstärken zudem unsere Partnerschaften in der Immobilienwirtschaft und der Smart-Meter-Branche, um Veli zum Standard für Sicherheit im eigenen Zuhause zu machen."

Pressekontakt

Bild Gründerteam Veli



v.l.n.r.: Tim Weiß, Dr. Jan-Peter Seevers, Maximilian Schnettler